

Auftraggeber Alutec Leichtmetallfelgen GmbH
Industriestraße 17
D-67136 Fußgönheim
QM-Nr.: QA 05 102 7133

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell Helix
Typ HE808
Radgröße 8 J x 18 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch- \varnothing (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
B5	HE808 B5/Z13 \varnothing 70-60,1	5/108/60,1	45	800	2254	3/2007
B5	HE808 B5/Z34 \varnothing 70-63,4	5/108/63,4	45	800	2254	3/2007
B5	HE808 B5/Z17 \varnothing 70-65,1	5/108/65,1	45	800	2254	3/2007
B5	HE808 B5/Z10 \varnothing 70-67,1	5/108/67,1	45	800	2254	3/2007
M3	HE808 M3/ohne Ring	5/112/66,6	52	1000	2400	3/2007
B8	HE808 B8/Z37 \varnothing 70-56,1	5/114,3/56,1	40	760	2254	3/2007
B8	HE808 B8/Z13 \varnothing 70-60,1	5/114,3/60,1	40	760	2254	3/2007
B8	HE808 B8/Z12 \varnothing 70-64,1	5/114,3/64,1	40	760	2254	3/2007
B8	HE808 B8/Z11 \varnothing 70-66,1	5/114,3/66,1	40	760	2254	3/2007
B8	HE808 B8/Z10 \varnothing 70-67,1	5/114,3/67,1	40	760	2254	3/2007
G5	HE808 G5/ohne Ring	5/115/70,2	45	800	2254	3/2007
U4	HE808 U4/ohne Ring	5/120/65,1	52	900	2254	3/2007
W1	HE808 W1/ohne Ring	5/120/72,6	45	850	2254	3/2007
V9	HE808 V9/ohne Ring	5/130/71,5	52	950	2266	3/2007

Kennzeichnung

KBA-Nummer 46924
 Herstellerzeichen ALUTEC
 Radtyp und Ausführung HE808 (s.o.)
 Radgröße 8Jx18H2
 Einpreßtiefe ET (s.o.)
 Gießereikennzeichen -
 Herkunftsmerkmal Germany
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25. November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Statische Radlast (kg)
5/112	235/55R18	52	1000
5/114,3	205/45R18	40	760
5/130	235/50R18	52	950

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Statische Radlast (kg)
5/130	285/60R18	52	1000

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 12,35 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Lamsheim, am 01.03.2007 durchgeführt.

Hinweise zum Sonderrad

entfällt

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung	-	19.03.2007
Radzeichnung	2726-01	20.12.2006
Radzeichnung	2727-01	20.12.2006
Radzeichnung	2728-01	18.12.2006
Zentrierringzeichnung	1303-06	04.12.1991
	mit Änderung vom	25.04.2007
Befestigungsmittelzeichnung	1732-01	31.01.2002
Befestigungsmittelzeichnung	MF-00-603-02	27.04.1989
Befestigungsmittelzeichnung	MF-00-603-01	05.04.1995
Befestigungsmittelzeichnung	-F-00-514-01	20.09.1983
Befestigungsmittelzeichnung	1549-01	22.06.1995
Befestigungsmittelzeichnung	1548-01	22.06.1995
Nabenkappenzeichnung	2419-02	10.01.2005
	mit Änderung vom	11.02.2005

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 16.November 2009

S. Blauth



Blauth

00144050.DOC